

## Herzlich Willkommen bei stadtmobil!

Bei Vertragsabschluss erhielten Sie Ihr Handbuch, in dem alle Informationen ausführlich beschrieben sind! Das Lesen lohnt sich!

Hier das wichtigste kurz zusammengefasst:

All unsere Fahrzeuge sind **Nichtraucherfahrzeuge**.

**Die Nummer der Buchungszentrale (0511-7010214) steht auf Ihrer Zugangskarte!**

Unsere Buchungszentrale ist 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr erreichbar.

**Pünktlichkeit ist das A und O im CarSharing.** Ist eine pünktliche Rückgabe fraglich, versuchen Sie frühzeitig, Ihre Buchungszeit zu verlängern. Ist dies nicht möglich, bitte umgehend die Verspätung bei der Buchungszentrale ankündigen, damit Nachnutzer informiert werden können!

**Vor jeder Nutzung muss das Fahrzeug inspiziert werden.**

Überprüfen Sie, ob Schäden sichtbar sind: Sind **vorgefundene Schäden nicht im Bordbuch** (blaues Ringbuch) **notiert**, tragen Sie diese bitte in die dortige Schadensliste ein und **informieren Sie noch vor Fahrtantritt die Buchungszentrale.**

**Tank- und Parkkarte** haben ihren festen Platz **im Bordbuch.**

Der **Tank** des Fahrzeugs muss am Ende der Fahrt **mindestens ¼ voll** sein, die PIN für die Tankkarten finden Sie auf dem Schlüsselanhänger.

**Auslandsfahrten** sind mit Stadtmobilen kein Problem, müssen jedoch mindestens 3 Arbeitstage vor Fahrtbeginn in unserem Büro (0511-2704240) angemeldet werden – mit stadtfitzern darf nicht ins Ausland gefahren werden!

**IMMER Parkplatzsperren** nach dem Verlassen des Stellplatzes **aufstellen**, falls vorhanden.

### **Tiefgarage Raschplatz**

Die **Dauerparkkarte von „union boden“ muss** sowohl beim Heraus- als **auch beim Hineinfahren in die Tiefgarage benutzt werden!** Wenn Sie bei der Einfahrt die Schranke nicht mit der Dauerparkkarte öffnen, sondern eine „normale“ Parkkarte ziehen, kommt der Folgenutzer nicht mehr aus der Garage heraus, weil keine Einfahrt auf der Karte registriert wurde. Die Folgen sind zeitraubend, ärgerlich und teuer. Die Kosten trägt natürlich der Verursacher!

**stadtfitzer** dürfen nach Reservierung maximal 72 Stunden genutzt, nur im Stadtgebiet von Hannover (siehe Karte im Fahrzeug oder Handbuch) und dort auch nur am Straßenrand, wo uneingeschränktes Parken erlaubt ist, zurück gegeben werden!

Unsere Fahrzeuge sind alle mit einer **Zentralverriegelung** ausgestattet, die über die **Knöpfe am Fahrzeugschlüssel** angesteuert werden kann.

### **Die Zugangssysteme**

Die Chipkarte ist Ihr Zugang zu unseren Stadtmobilen.

#### **a) Autos am elektronischen Tresor**

An den Standorten, wo wir viele Fahrzeuge anbieten, hängen die Fahrzeugschlüssel häufig in einem elektronischen Tresor aus Metall. Der Tresor ist mit einem stadtmobil-Aufkleber gekennzeichnet und kann nur mit Ihrer Karte geöffnet werden, wenn dort für Sie eine Buchung für ein Fahrzeug vorliegt.

Um an den Schlüssel Ihres gebuchten Fahrzeugs zu kommen, müssen Sie Ihre Zugangskarte auf das Feld **„Bitte Karte vor dieses Feld halten“** (oben rechts) legen. Nach wenigen Sekunden erscheint die Anzeige **„Geheimnummer“**. Tippen Sie nun Ihre vierstellige PIN ein. Wenn Sie Ihre PIN dreimal hintereinander falsch eingeben, wird Ihre Karte an dem Tresor gesperrt. Dann unbedingt stadtmobil informieren, weil ein Techniker Ihre Karte an dem Tresor freischalten muss. **Haben Sie die richtige PIN eingegeben**, erscheint die Aufforderung **„Tresor öffnen“**. Im Tresor sind die Schlüssel mit einem „Transponder“ (runde Knopfzelle), der als

Anhänger am Schlüssel hängt, in die Halterungen des Tresors gesteckt. Bei dem für Sie freigeschalteten Schlüssel blinkt eine grüne Diode. Bitte nur diesen Schlüssel aus der Halterung nehmen (nur mit dem für Sie reservierten Schlüssel können Sie die Wegfahrsperrung im Fahrzeug deaktivieren). **Tresortür verschließen (zuziehen) und zum Fahrzeug gehen.**

Auf dem Schlüsselanhänger steht auch die Wagennummer. Die Fahrzeuge sind auf der Front- und Heckscheibe mit dieser Nummer gekennzeichnet. **Öffnen Sie das Fahrzeug mit dem Fahrzeugschlüssel aus dem Tresor. Im Fahrzeug finden Sie ein Kästchen mit einer rot leuchtenden Diode neben dem Lenkrad** (unten links oder rechts). Legen Sie den Transponder (die runde Knopfzelle) an die entsprechende Einbuchtung im Kästchen. Wenn die Diode auf grün umspringt, ist die Wegfahrsperrung deaktiviert und kann die Fahrt beginnen.

#### **Die Fahrt / Fahrtunterbrechungen**

Das Zünden, Öffnen und Schließen des Fahrzeugs tätigen sie mit dem Schlüssel aus dem Tresor. Nach einer Fahrtunterbrechung muss der Transponder stets kurz gegen das Gegenstück gehalten werden, bis die Diode grün leuchtet, damit die Wegfahrsperrung deaktiviert wird.

#### **Endgültige Beendigung der Fahrt**

Wenn Sie zum Stellplatz zurück gekehrt sind, halten Sie den **Transponder so lange an das Kästchen neben dem Lenkrad, bis die Diode rot leuchtet. Verschließen Sie dann das Fahrzeug mit dem Schlüssel.** Gehen Sie an den selben Tresor, aus dem sie den Schlüssel vor Fahrtantritt entnommen haben. Öffnen Sie diesen wie vor Fahrtbeginn mit Ihrer Chipkarte. Stecken Sie den Transponder des Schlüssels in einen freien Steckplatz und schließen Sie die Tresortür.

#### **Buchungsverlängerung**

Ihre Buchung können Sie **nur telefonisch bei der Buchungszentrale, per Internet oder smartphone verlängern.**

### **b) Fahrzeuge mit BCSA**

Bei diesem Zugangssystem halten Sie bei dem von Ihnen zuvor gebuchten Fahrzeug von Außen Ihre Karte an das Lesegerät, das sich auf der Fahrerseite an der Windschutzscheibe befindet. Nach wenigen Sekunden öffnet die Zentralverriegelung das Fahrzeug. Bitte melden Sie sich am Bordcomputer an, indem Sie Ihre PIN eintippen. Das **Bordcomputerterminal mit dem Fahrzeugschlüssel** befindet sich **im Handschuhfach**. Sobald auf dem Display „Gute Fahrt“ erscheint, können Sie den Chip, an dem auch der Schlüssel hängt, aus dem Bordcomputer ziehen und die Fahrt mit dem Schlüssel starten.

#### **Die Fahrt / Fahrtunterbrechungen**

Das Zünden, Öffnen und Schließen des Fahrzeugs tätigen sie mit dem Schlüssel, an dem auch der Chip ist, der vor Beginn der Fahrt im Bordcomputer steckte.

#### **Endgültige Beendigung der Fahrt**

Wenn Sie wieder am Stellplatz sind und all Ihre Sachen aus dem Fahrzeug genommen haben, stecken Sie den Chip, der am Schlüssel hängt, in den Bordcomputer.

Auf dem Display erscheinen nun neben Ihrer Nutzungszeit auch die gefahrenen Kilometer.

Anschließend verschließen Sie das Fahrzeug, indem Sie Ihre Zugangskarte von Außen gegen das Lesegerät an der Windschutzscheibe halten.

#### **Buchungsverlängerung**

Buchungsverlängerungen erfolgen entweder über das Terminal (gelbe Optionstasten unter dem Nummernblock), über die Buchungszentrale, Internet oder smartphone.

### **c) Fahrzeuge mit Convadis-Bordcomputer**

Dieses System ähnelt dem des bcsa. Auch hier durch Vorhalten Ihrer Chipkarte vor das Lesegerät an der Windschutzscheibe das Fahrzeug öffnen. **Der Bordcomputer hängt neben dem Innenspiegel.** Am Bordcomputer geben Sie Ihren PIN ein. **Anschließend trennen Sie im Handschuhfach den Stecker mit dem Schlüssel vom Spiralkabel.** (Bitte hierfür die Steckverbindung auseinander ziehen!). Bei Fahrtunterbrechungen das Fahrzeug bitte stets mit dem Schlüssel öffnen und verschließen. **Nachdem Sie Ihre Fahrt endgültig beendet haben, stecken Sie bitte wieder beide Steckerteile zusammen** (das mit dem Fahrzeugschlüssel an das am Spiralkabel im Handschuhfach), nur so lässt sich das Fahrzeug mit der Chipkarte verschließen. Buchungsverlängerungen können über „reserv.“ oder die Buchungszentrale, das Internet oder smartphone erfolgen.